

**„New Work“: Wie gelingt gute Führung in Unternehmen?
DAK-Gesundheit und Kommunikationsberatung MCC suchen die
besten Ideen für Betriebliches Gesundheitsmanagement mit dem
Förderpreis 2022**

Hamburg, 2. Juni 2022. Technologische Fortschritte und gesellschaftliche Entwicklungen – nicht zuletzt durch die Corona-Pandemie – haben die Arbeitswelt verändert. Viele Unternehmen gestalten ihre Arbeitsorganisation um – Stichwort „New Work“. Das erfordert die Etablierung neuer Führungskulturen. Deswegen schreiben die DAK-Gesundheit und die Kommunikationsberatung MCC zum siebten Mal den Deutschen BGM-Förderpreis aus. Die Krankenkasse und der Kongressveranstalter wollen Firmen für innovative und nachhaltige Projekte im Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) auszeichnen. In diesem Jahr ist das Motto des Wettbewerbs „New Work aktiv gestalten – Chancen für eine gesunde Führung nutzen“. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie gesunde und wertschätzende Führung im Unternehmen auch mit neuen Arbeitsformen gelingen kann. Die Gewinner erhalten Sachleistungen im Gesamtwert von 60.000 Euro, die sie bei ihren Vorhaben unterstützen. Einsendeschluss ist der 23. August 2022.

Flexibles Arbeiten, virtuelle Konferenzen und Homeoffice haben nicht zuletzt durch die Pandemie deutlich an Bedeutung gewonnen und sind für viele Beschäftigte zur neuen Normalität geworden. Vieles deutet darauf hin, dass sich auch in Zukunft hybride Arbeitsmodelle, also eine Mischung aus Homeoffice und Präsenzarbeit, vermehrt durchsetzen werden. Das stellt Arbeitsteams und Führungskräfte vor besondere Herausforderungen. Der Grad der Selbstorganisation steigt und die Eigenverantwortung der Beschäftigten wird immer wichtiger. „Neue Arbeitsformen haben Vor- und Nachteile und bringen große Herausforderungen für die Gesundheit der Beschäftigten mit sich“, sagt Ute Haase, Mitglied des Vorstands der DAK-Gesundheit. „Der Arbeitgeber oder die Arbeitgeberin muss diese Vor- und Nachteile in ein dauerhaftes Gleichgewicht bringen. So ergeben sich viele Möglichkeiten für eine gesundheitsfördernde und motivierende Ausgestaltung der Arbeitsbedingungen.“

Experten-Jury kürt den Gewinner

Projekte für den BGM-Förderpreis 2022 einreichen können Unternehmen, Organisationen oder lokale Netzwerke, die eigene neue Ideen für das Gesundheitsmanagement im betrieblichen Umfeld umsetzen wollen. Der Förderpreis trägt dabei den gesetzlichen Regelungen zur Prävention Rechnung. Eine unabhängige Experten-Jury mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Wissenschaft und Arbeitgebern entscheidet über die Gewinner. Der erste Platz ist mit 30.000 Euro für Sachleistungen dotiert, die Zweit- und Drittplatzierten erhalten Leistungen im Wert von 20.000 und 10.000 Euro. Die Preise sollen im Rahmen des Kongresses „Betriebliches GesundheitsManagement“ am 26. Oktober 2022 in Bonn verliehen werden.

Weitere Informationen, Teilnahmebedingungen und das Anmeldeformular zum Deutschen BGM-Förderpreis gibt es unter: www.dak.de/bgm-foerderpreis

Die DAK-Gesundheit ist mit 5,5 Millionen Versicherten eine der größten Krankenkassen in Deutschland. Bundesweit unterstützt sie viele hundert Unternehmen dabei, sich vorausschauend für die Gesundheit ihrer Mitarbeiter zu engagieren.

MCC steht seit über zwanzig Jahren für professionelles Veranstaltungsmanagement, besondere Kreativität und ausgeprägte Leistungsbereitschaft. MCC konzipiert, organisiert und führt Veranstaltungen in unternehmerischer Eigenregie wie auch für andere Unternehmen durch.